



Motion

44/24 betreffend "Stadt Emmen"

1. Einleitung

Mit der Einreichung der Motion 07/17¹ wurde vor rund sieben Jahren erfolglos versucht, die Aussenwirkung der Gemeinde Emmen durch die Bezeichnung als "Stadt Emmen" zu verbessern. Seit diesem Versuch hat sich nicht nur die in der Motion angeführte Urbanisierung unserer Gemeinde akzentuiert. Gleichzeitig hat auch das Standortmarketing als Instrument für die Gemeinden an Wichtigkeit gewonnen. Andere Gemeinden haben die Zeichen der Zeit längst erkannt. So bezeichnet sich beispielsweise Kriens (29'632 Einwohner*innen per Ende 2023)² seit dem 1.1.2019 offiziell als Stadt. Auch Aarburg (8'891 Einwohner*innen) und Buchs (SG, 13'931 Einwohner*innen) haben sich in jüngeren Jahren den Namenszusatz "Stadt" verliehen. Es ist an der Zeit, dass Emmen als zweitgrösster Ort in der Zentralschweiz mit mehr als 32'000 Einwohner*innen dieser Entwicklung folgt!

2. Forderung

Diesen Ausführungen folgend, fordern wir, dass sich Emmen künftig als "Stadt Emmen" bezeichnet und die Gemeindeordnung entsprechend angepasst wird.

3. Begründung

In Gesprächen mit auswärtigen Personen wird immer wieder klar, dass Emmen heute noch zu wenig als eigenständiger Ort wahrgenommen wird. Ortsunkundigen Personen ist die Grösse unserer Gemeinde oft gar nicht bewusst, Emmen wird vielmehr als Agglomeration oder Vorort der Stadt Luzern wahrgenommen. Eine Umbenennung in "Stadt Emmen" schafft Sichtbarkeit und einen Namen, welcher dem Selbstverständnis und der Lebensrealität in unserer Gemeinde entspricht. Darüber hinaus bietet die neue Bezeichnung weitere Vorteile auf, welche bereits in der früheren Motion hingewiesen wurden.

Erstens kann eine Umbenennung eine Stärkung der Identifikation der Ortsansässigen mit unserer Gemeinde bewirken. Eine fehlende Identifikation mit dem Wohnort wurde in einer Untersuchung der Gemeinde kürzlich als Hinderungsgrund für ein Partizipieren an den hiesigen

¹ Siehe Blunski, Christian et al. (2017). Motion betreffend selbstbewusste Stadt Emmen. URL: https://www.emmen.ch/docn/1318108/Motion_Selbstbewusste_Stadt_Emmen.pdf [abgerufen: 08.09.2024]

² Bevölkerungszahlen gemäss Bundesamt für Statistik (2023). Statistischer Atlas der Schweiz. Ständige Wohnbevölkerung 2023. URL: https://www.atlas.bfs.admin.ch/maps/13/de/18050_72_71_70/27864.html [abgerufen: 08.09.2024]

politischen Entscheidungsprozessen genannt.³ Mit einer Umbenennung in "Stadt Emmen" können wir einen neuen Impuls für die Identifikation unserer Bürger*innen mit unserer Gemeinde setzen.

Zweitens wird mit einer Umbenennung auf den urbanen Charakter verwiesen, den Emmen immer mehr auszeichnet. Die auf dem Seetalplatz bereits entstandenen Überbauungen geben einen Einblick in das Potenzial des zukünftigen Emmer Stadtzentrums, welches den Menschen nicht nur Wohnraum und Arbeitsplätze, sondern auch Orte für Unterhaltung und Freizeitgestaltung bietet. Auch rund um den Bahnhof Emmenbrücke und am Sonnenplatz entstehen neue, bestens erschlossene und städtisch geprägte Quartiere. Mit der Bezeichnung als "Stadt Emmen" entsprechen wir dieser Entwicklung und machen auf diese neuen Lieblingsorte aufmerksam.

Drittens hilft die Hervorhebung von Emmen als urbaner Raum bei der Vermarktung unserer Gemeinde als attraktiver Arbeits- und Wohnort. Mit der Bezeichnung als "Stadt" wird auf die gute Erreichbarkeit, die Ressourcen- und die Entwicklungspotenziale unserer Gemeinde hingewiesen, was gerade in Zeiten von Fachkräftemangel einen willkommenen Vorteil für das Standortmarketing darstellen kann.

Emmenbrücke, 18. September 2024

Jonas Ineichen, SP	Tresa Stübi-Cavegn, Die Mitte	Claudia Bachmann, FeE
Christian Kravogel, Grüne/GLP	Maria-Rosa Saturnino, SP	Esther Ammann, Grüne/GLP
Patrick Graf, Grüne/GLP	Simon Oehen, SP	Regula Stalder, FeE
Daniel Diltz, Die Mitte	Claudia Stucki, SP	Martina Sager, Grüne/GLP
Christian Meister, Die Mitte	Lisa Müller, SP	Claudia Stofer, SP
Severin Elvedi, Die Mitte	Judith Suppiger, SP	
Edmund Schubert, Die Mitte	Esther Wüest, Die Mitte	

³ Siehe: Gemeinde Emmen (2023). Ein Puzzlestück für mehr Partizipation. URL:

<https://www.emmen.ch/aktuellesinformationen/1965931> [abgerufen: 08.09.2024]